

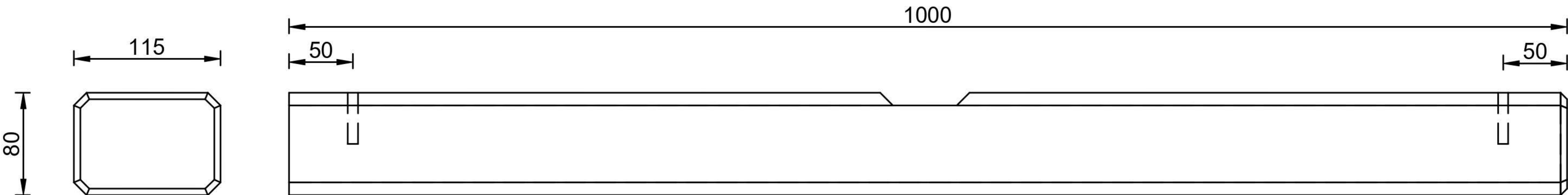
WATTSTONE® 0° SOLO

Das Universalgenie – für geneigte Dächer bis max. 10° sowie passend für alle Modulgrößen und Ausrichtungen.

Der **Wattstone 0° Solo** ist ein Betonsockel aus feinem Sichtbeton zur einfachen und schnellen Montage von PV-Modulen - und dies ganz ohne Verletzung der jeweiligen Dachstruktur. Die PV-Module werden einfach auf den Betonflächen aufgelegt und mit PV-Modulklemmen (Mittel- oder Endklemmen) an den integrierten M8-Gewinden festgezogen. **Auch als längere Variante (0° V2 - 43 kg) erhältlich.**



BETONSOCKEL	
Material	Hochfester Beton der Güte C55/67, selbstverdichtend und glatt
Gewicht	20,5 kg je Wattstone
Farbe	Anthrazit oder Naturgrau
Armierung	2 x Armierungsstahl in der Stärke von jeweils 8 mm
Befestigung PV-Module	2 x Gewindehülse aus V2A mit M8-Gewinde zur Befestigung von PV-Modulen mit Modulklemmen inkl. Schrauben
Windkanal geprüft	DIN-EN 1991-1-4: 2021, NEN 7250: 2021, CUR Recommendation 103: 2005, WTG-Merkblatt September 2023, NEN-EN 1991-1-4: 2019 - geprüft von Peutz Group, Zertifikat W 15611-6D-NO. Objektbezogene Windlastberechnungen unter: https://wattstone.de/pages/windlastberechnung
Haftreibung Untergründe	Messmethode TNO 2002-BS-R0195 zur Ermittlung der Haftreibung für Beton, EPDM, bituminöser Dachhaut und PVC



AUSRICHTUNG UND BEFESTIGUNG*			
Ausrichtung	Alle möglich	Befestigung PV-Module	Modul-End- oder Mittelklemmen mit Schrauben M8 x 35 mm, ISK-6 V2A
Neigungswinkel PV-Module	0 Grad	Zulässiges Anzugsdrehmoment	14 - 16 Nm, vermeiden Sie Schlagschrauber!
Neigungswinkel Untergrund	max. 10 Grad	Zubehör	Modul-End- & Mittelklemmen, Schutzlage, Easy-Lift-Paket
Montage PV-Module	horizontal & vertikal	Auflage für Betonsockel	zertifizierte Schutzlage aus DE, 12 x 200 x 200 mm
Zulässige Modullänge	max. 2300 mm	Normale Schutzlage	bei bituminöser Dachhaut, Beton, Schotter etc.
Zulässige Modulbreite	1039 - 1300 mm	Alukaschierte Schutzlage	bei Foliendächern, wie EPDM, PVC etc.
PV-Modul-Rahmenstärke	30 mm oder 35 mm		

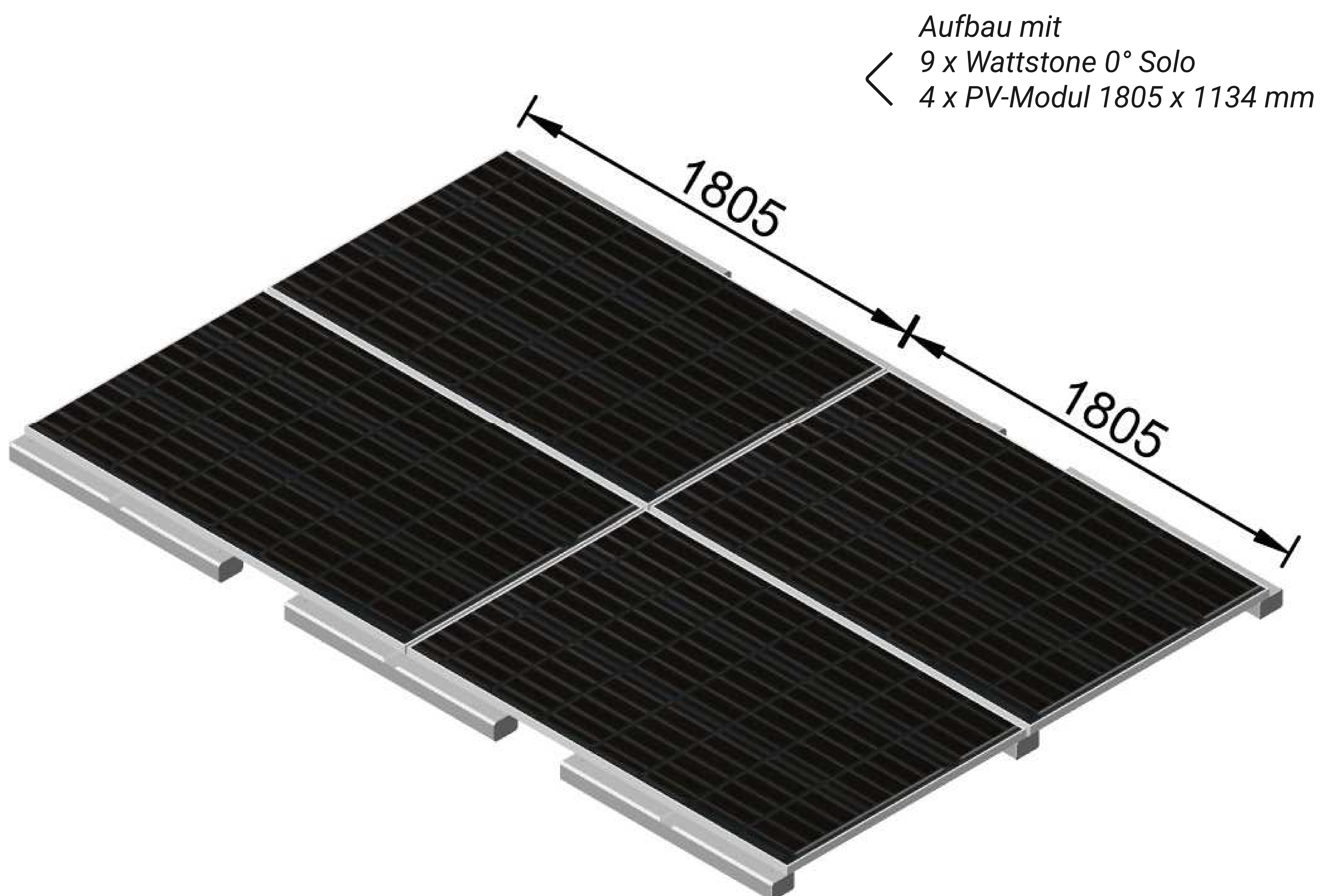
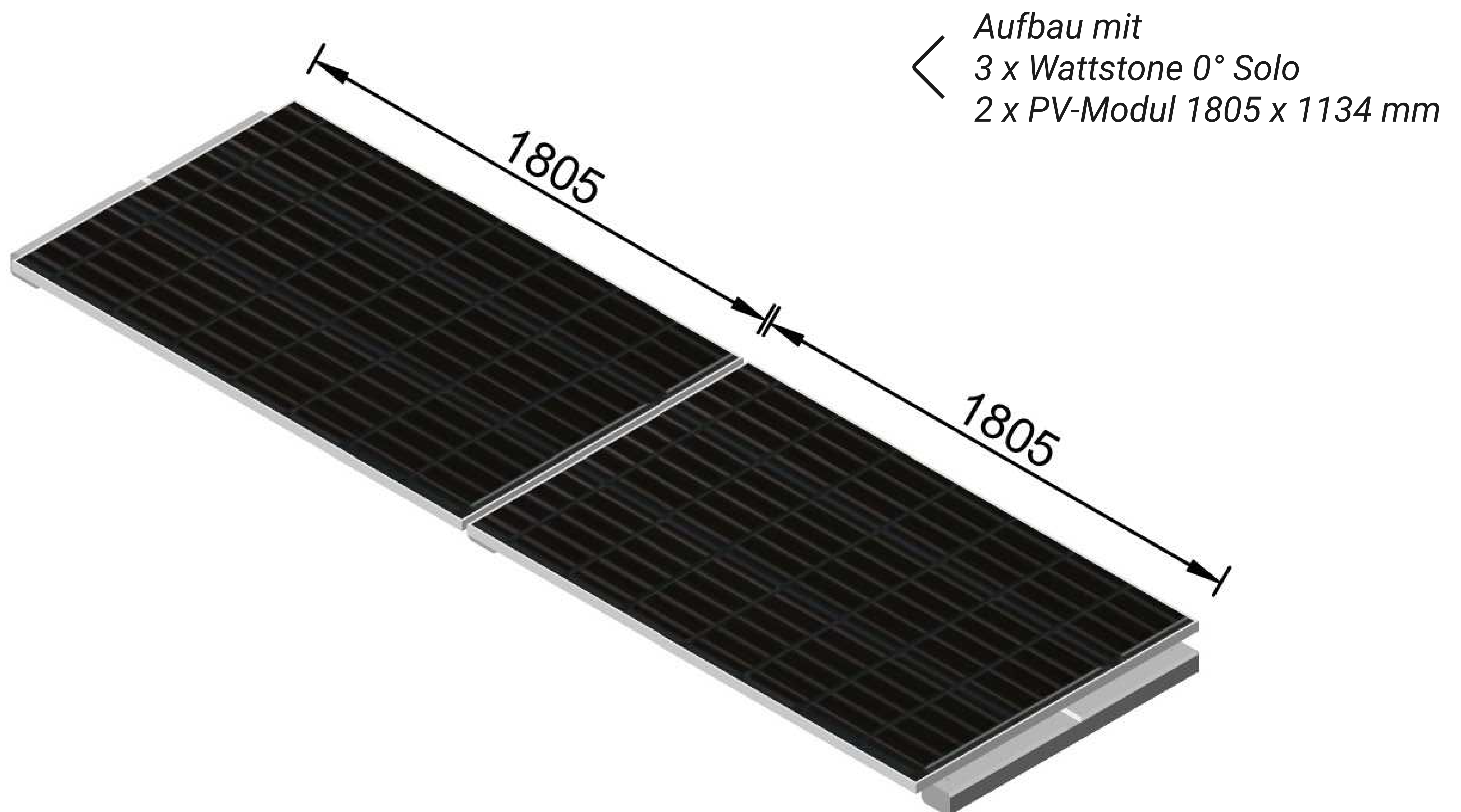
Hinweise:

- Die in der Zeichnung dargestellten PV-Module dienen nur als Beispiel (und gehören nicht zum Lieferumfang)
- Die im Beton eingelassenen M8-Gewindehülsen sind fest eingegossen und somit nicht zerstörungsfrei zu entfernen
- Windkanal zertifiziert nach DIN EN 1991-1-4: 2021. Objektbezogene Windlastberechnungen unter: <https://wattstone.de/pages/windlastberechnung>

Diverse Montagemöglichkeiten mit PV-Modulen in 2278 x 1134 mm:



Diverse Montagemöglichkeiten mit PV-Modulen in 1805 x 1134 mm:



Hinweise zur Installation und Wartung der Wattstone Unterkonstruktion:

■ Installation gemäß Vorgaben - Die Installation der Wattstone Unterkonstruktion darf ausschließlich gemäß den Anweisungen im mitgelieferten Datenblatt oder entsprechend den schriftlichen Anweisungen von Wattstone erfolgen.

■ Regelmäßige Wartung - Die Wattstone Unterkonstruktion muss mindestens einmal jährlich auf ihre Funktionalität überprüft werden. Dabei sind folgende Punkte zu beachten: Sind alle Klemmen ordnungsgemäß und fest angezogen? Liegen die Bautenschutzmatte mittig und korrekt unter der Wattstone Unterkonstruktion?

■ Traglastfähigkeit und Lastreserve des Flachdachs - die Flächenlast im Modulbereich inkl. PV-Module und Ballastierung beträgt ca. 0,24 kN/m² (ca. 24,9 kg pro m² Modulbereich).

Achtung: Diese Größe allein ist nicht ausreichend für den globalen Standsicherheitsnachweis und Statik des Daches.

■ Projektbezogene Anfragen für Windlastberechnungen - Bitte senden Sie uns Anfragen mit Projektinformationen (Belegungsplan - Handskizze genügt, Adresse, Bauhöhe, Angaben zur Attika, Datenblatt Modul, Typ Dachhaut) zu und erhalten Sie eine individuelle Windlastberechnung von Wattstone.

■ Wattstone übernimmt keine Haftung für Folgeschäden bei unsachgemäßer Installation oder Nichteinhaltung der hier genannten Vorgaben. Detaillierte Informationen zu Haftungsbedingungen finden Sie auf unserer Website unter wattstone.de/policies/terms-of-service